

Verdächtiger festgenommen nach Brand in Hamburg-Schuppen - Polizei ermittelt

Brand in Hamburg-Billstedt: Zwei Schuppen zerstört, Verdächtiger festgenommen. Alle Infos zum Feuer nahe der B5. Keine Verletzten. Maßnahmen der Feuerwehr und Polizei.

Hamburg & Schleswig-Holstein Brandstiftung in Hamburg-Billstedt: Auswirkungen auf die Gemeinschaft

07.07.2024, 09:53 Uhr

In der Nacht zum Sonntag wurden in Hamburg-Billstedt zwei Schuppen nahe der Bundesstraße B5 durch einen Brand zerstört. Zum Glück wurde niemand verletzt, aber die mögliche Brandstiftung hat die Gemeinschaft in Angst und Schrecken versetzt. Der Vorfall sorgt für Unruhe und Besorgnis in der Nachbarschaft, da die Sicherheit und die Ursachen des Feuers noch ungeklärt sind.

Die Feuerwehr wurde gegen 4 Uhr morgens zu einem Hinterhof an der Steinbeker Hauptstraße gerufen, wo ein Schuppenkomplex in Flammen stand. In einem Container wurden Gasflaschen gelagert und in einem 25 Quadratmeter großen Gebäude befanden sich Farben und Lacke. Die

Feuerwehrleute haben den Brand mit Schaum gelöscht und die Umweltbehörde informiert, da möglicherweise Schadstoffe freigesetzt wurden.

Die Polizei konnte eine verdächtige Person festnehmen, die am Tatort angetroffen wurde. Die Gründe für die Brandstiftung sind noch unklar, aber die Behörden ermitteln intensiv, um Licht in diese dunkle Tat zu bringen. Eins ist sicher: Die Sicherheit und das Wohlbefinden der Gemeinschaft stehen an erster Stelle.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)